

# Erste Beilage zu Nr. 47 der Schweizer Frauen- Zeitung

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **28 (1906)**

Heft 47

PDF erstellt am: **12.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Ausgeträumt.**

Ginst war das Herz von Glück und Borne trunken,  
 Es perlte hell des Lebens goldner Schaum;  
 Nun ist das holde Zauberreich verfunken  
 Und ausgeträumt der Seele junger Traum.  
 Wie hatte sie so stark und treu gerungen,  
 Im Kinderglauben an ihr junges Glück!  
 Nun schweben lautlos die Erinnerungen  
 Ins Dämmerland der Blütezeit zurück.  
 Weit aus der Ferne bringt wie heisses Flüstern  
 Das Jugendecho in das Herz hinein;  
 Bergilbte Blätter rascheln leis und knistern,  
 Und flackernd spielt der Flamme düster Schein.  
 Verfunken ach, verblühen und verfunken!  
 Der Maientraum kehrt nie ins Herz zurück!  
 Auf irren Pfanden der Erinnerungen  
 Treibt heimatlos die Sehnsucht nach dem Glück.  
 Wie leises Weinen zittert es im Zimmer,  
 Ein Seufzer haucht in die erloschne Glut;  
 Doch aus der Mädchenaugen feuchtem Schimmer  
 Strahlt hoffnungsfern der Jugend em'ger Mut.



Wer seine Kinder den Gefahren,  
 die die jetzige Jahreszeit mit sich  
 bringt, nicht aussetzen will, gebe  
 ihnen das bekannte Milch-Mehl  
**Galactina**, das durchaus kein ge-  
 wöhnliches Kindermehl, sondern ein  
 aus keimfreier Alpenmilch herge-  
 stelltes, leicht verdaulich gemachtes  
 Milchpulver ist. Man hüte sich aber  
 vor Nachahmungen und achte beim  
 Einkauf genau auf d. Namen Galactina.

**Briefkasten der Redaktion.**

**Frau A. N. in Z.** Sie stellen zu große Anforderungen an die Haushaltungsschule, die bis zu zwanzig Schülerinnen in einer Klasse unterrichtet. Wo sollte da in der kurzen Zeit von fünf Monaten auf allen Gebieten des weitläufigen Stoffes eine Selbständigkeit herkommen, wie solche von einer Hausfrau, die mit den Mitteln rechnen muß, nun einmal verlangt werden muß? Sie selber unterrichten die Arbeit und die Notwendigkeit der längeren Ausbildung an einer solchen Schule, weil die Ausnahmeverhältnisse, unter denen Sie in Ihrer Haushaltung standen und noch stehen, Sie zu keinem richtigen Einblick brachten. Ihnen führte die Mutter den Haushalt und als sie starb, hinterließ sie Ihnen zwei Dienstmädchen, die sie selber gründlich für Sie eingeschult hatte, so daß Sie auch dann von dem eigentlichen Betrieb des Haushalts keinen Begriff bekamen. Eine jede erfahrene Hausfrau wird Ihnen sagen, daß es heutzutage geradezu eine Kunst genaht werden muß, mit beschränkten Mitteln einen Haushalt so zu führen, daß die Bedürfnisse aller in liberaler

Weise befriedigt werden können. Und in fünf Monaten erlernt sich eben keine Kunst. Dann scheinen Sie auch vollständig zu übersehen, daß es zweierlei ist, die Hausarbeiten bloß praktisch zu verrichten, oder die Hausführung nach gegebenen Zahlen zu berechnen und einzuteilen. Zum letzteren gehört tüchtige Fachbildung und viel praktische Erfahrung, die ein fünfmonatlicher Kurs mit zwanzig Schülern niemals den Schülerinnen mitgeben kann. Lassen Sie also dem ersten Kurs wenigstens einen zweiten folgen, wie es die Schulleitung Ihnen angeraten hat.

**Frl. J. K.** Es ist nicht geraten, Stellen im Ausland anzunehmen, ohne vorher genaue Erkundigungen eingezoogen zu haben. Je größer das angebotene Salair und je verlockender die Verhältnisse geschildert werden, um so notwendiger ist die Vorsicht.

**Ehrfrager Leser in A.** Wir werden Ihren Wunsch mit Vergnügen berücksichtigen; senden Sie also Ihre Aufzeichnungen ein, damit wir dieselben zu geeigneter Zeit benutzen können.

**Leserin in B.** Verlangen Sie in einer guten Apotheke oder Drogerie „Nußschalenextrakt“; eine Gebrauchsanweisung wird dem Flacon beiliegen. Das Mittel ist durchaus unschädlich.



**Die eleganten Damen** lehnen heutzutage die veraltete Cold Crème ab; die ranzig wird und dem Gesicht einen glanzlosen Wiederschein gibt. Sie verlangen nunmehr **Crème Simon, Reispuder und Seife Simon**, welche die wirksamste und beste Parfümerie ausmachen. Auf die Fabrikmarke Obacht geben! Im Verkauf in Apotheken, Parfümerien, Bazars, Mercerien. (O 3601 b) [4505]

**Tapioka-Julienne KNORR**  
 eine Mischung von Tapioka mit getrockneten Gemüsen, gibt ausgezeichnete Suppen. Ganz besonders zu empfehlen.

**Gesucht:**

für kleinen Haushalt eine durchaus anständige, tüchtige Tochter. Kochen erwünscht, jedoch nicht unbedingt notwendig. Beste Behandlung und guter Lohn. Offerten an: [4537]

**Herrn Eugen Richter**  
 Lenzburg.

**E**in an Reinlichkeit und Ordnung gewöhntes junges Mädchen, das Lust hat, unter guter Anleitung die Hausaltungsarbeiten zu erlernen, findet hierzu Gelegenheit. Bei ordentlichen Leistungen entsprechender Lohn. Anfragen unter Chiffre K 4534 befördert die Expedition. [4534]

**Kochlehrtochter** gesucht in besseres Privathaus. Prima Referenzen früherer Kochlehrtochter zu Diensten. Eintritt sofort. Bedingungen günstig. Hausmädchen vorhanden. Gest. Offerten unter Chiffre 4523 L befördert die Exped. [4523]

**G**esucht für eine Tochter aus gutem Hause eine Stellung, wo neben voller Bethätigung im Haushalt, durch Familienanschluss Gelegenheit zur Vervollkommnung in den Umgangsformen geboten ist. Der Eintritt könnte event. nach Neujahr erfolgen. Gefällige Offerten unter Chiffre L 4521 befördert die Expedition. [4521]

**BISCUITS**  
**PERNOT**  
 das letzte Erfindnis  
**SEDUCTION**  
 die allerbesten der gefüllten Waffeln. (X 62606 H) 4264

**Bronchitin**  
 Dr. Lüdy  
 ist ein neues, von Aerzten vielfach verordnet., hervorragendes und sicher wirkendes Heilmittel gegen **chronischen Husten**, ferner gegen Keuchhusten, Bronchialkatarrh etc. Der Husten und der Auswurf nehmen ab, der Appetit nimmt bedeutend zu und infolgedessen auch das Allgemeinbefinden. [4130]  
 Erhältlich in allen Apotheken in Flaschen à Fr. 3.— und Fr. 5.—  
 Alleinfabrikanten: **Lüdy & Co.**  
 Fabrik chem.-pharm. Produkte, Burgdorf.



Nach der Muttermilch empfiehlt sich die sterilisierte Berner Alpen-Milch als bewährteste, zuverlässigste  
**Kinder-Milch**  
 Diese keimfreie Naturmilch verhütet Verdauungsstörungen. Sie sichert dem Kinde eine kräftige Konstitution u. verleiht ihm blühendes Aussehen.  
 Depots: In Apotheken. [4049]

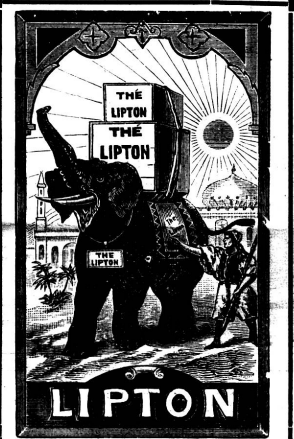
In jeder Confitserie und besseren Kolonialwarenhandlung erhältlich.  
**CHOCOLATS FINS DEVILLARS**  
 Die von Kennern bevorzugte Marke.

**Dr. WANDER'S MALZEXTRAKTE**  
 40 JAHRE ERFOLG  
 Chemisch rein, gegen Husten, Hals- und Brustkatarrhe Fr. 1.30  
 Mit Kreosot, grösster Erfolg bei Lungenschwindsucht „ 2.—  
 Mit Jod Eisen, gegen Skrophulose, bester Leberthranersatz „ 1.40  
 Mit Kalkphosphat, bestes Nährmittel für knochenschwache Kinder „ 1.40  
 Mit Cascara, reizlosestes Abführmittel für Kinder und Erwachsene „ 1.50  
 Mit Santonin, vortreffliches Wurmmittel für Kinder „ 1.40  
 Maltosan. Neue, mit grösstem Erfolg gegen Verdauungsstörungen des Säuglingsalters angewendete Kindernahrung „ 1.75  
 Dr. Wander's Malzzucker und Malzbombons.  
 Rühmlichst bekannte Hustenmittel, noch von keiner Imitation erreicht. — Ueberall käuflich.

**KRAFTNÄHRMITTEL**  
 für die JUGEND für KRANKE und GESUNDE  
**Dr. Wander's OVOMALTINE**  
 bestes Frühstücksgetränk  
 In allen Apotheken und Droguerien.  
 BLUTARME ERSCHÖPFTE NERVÖSE MAGENLEIDENDE [4468]

**Eltern, lasst Töchter**  
 kaufmännische Wissenschaften und Sprachen lernen. Demnächst beginnt ein Extra-Kursus im **Institut Warheim in Heiden (Schweiz)**. [4524]  
**Privat-Kinderheilstätte und Genesungsheim**  
 4509] Prospekte **Ein wahres Kinderparadies!** Das ganze Jahr offen.  
 von **Th. BRUNNER**, prakt. Arzt, **Schinznach - Bad.**

**Lipton Ltd Ceylon**  
 Bedeutendstes Theehaus der Welt.  
 Grösster Verkauf von Thee in Paketen.  
 Jährlicher Absatz über 100 Millionen Pakete in Grossbritannien allein.



Absolut rein, feines Aroma, ergiebig.  
 125 gr. 250 gr. 500 gr.  
 hochfeine Misch. 1.— 1.90 3.70  
 vorzügliche „ —85 1.60 3.10  
 gute „ —70 1.90 2.50  
 Zu haben in den meisten Geschäften, wo nicht erhältlich, wende man sich an die (H 262 Z) [4128]  
 Generalvertreter für die Schweiz:  
**Bürke & Albrecht, Zürich und Landquart.**  
 Herm. Ludwig, Bern.

**A. Wiskemann-Knecht**  
 Centralhof Zürich Centralhof  
 Spezial-Geschäft  
 einfacher und feiner Tischgeräte und Bestecke [4149]  
 in Nickel, Kayserzinn, Alt-Kupfer la Ia versilbert, echt Silber.  
 Prachtvolle preiswerte Hochzeits- Geschenke  
 Verlangen Sie reich illust. Preisliste.

Echte **Berner Leinwand**  
 Tisch-, Bett-, Küchen Leinen etc. [4241]  
 Reiche Auswahl. — Billigste Preise.  
**Braut-Ausstatten.**  
 Jede Motorzahl direkt ab unsern mech. und Handwebstühlen.  
**Müller & Co., Langenthal, Bern.**

**Neues vom Büchermarkt.**

Ein musikalischer Blütenstrauch aus dem Appenzeller-Ländchen. (Besprechung von M. Jäger-Meier.) Wie hoffnungserweckende Frühlingsblüten im Angesichte kommender Winterstürme weht es uns an, wenn wir eine buchhändlerische Sendung durchgehen, welche uns heute auf den Schreibtisch liegt. „Grüß Di Gott mi Appenzell.“ Ein Liederzyklus von Rudolf Fasteurath, komponiert von Musikdirektor Gustav Baldamus, so betitelt sich die duftige Sendung. Es scheint, als hätten die sonnigen, wonnigen Herbsttage dieses Jahres nicht nur die Natur mit wohliger Wärme durchglüht, sondern auch die Lyra des begeisterten Poeten und Musikers. Ihr Werk ist ein herrliches Geschenk an die Gesang- und Musikfreunde unseres appenzellischen Heimatlandes und wird gewiß in kurzer Zeit überall in und außer seinen Grenzen zum musikalischen Hausgeschick werden, der bei keinem Klaviere, bei keinem Niederabend in der Familie und bei geselligen Anlässen fehlen darf. Was könnten wir Appenzeller und Schweizer auch Schöneres und Lieberes singen, als das Lob unseres teuren, lieblichen Heimatlandes, das in so gefühlswarmer, sinniger Weise hier zum Ausdruck gelangt. Und womit könnten wir gemüthliche, gefellige Kreise mehr beherzen und erheitern, als durch die Darbietung der herjigen Lieder im Appenzeller Dialekt, die uns das heimatliche Volksleben so köstlich naiv und naturgetreu vor die Seele führen? — „Grüß Di Gott, mi Appenzell!“ Diese neueste Liebergabe unseres genialen Dichters Rudolf Fasteurath enthält nämlich neben den vier prächtigen, textlich fein und erhehend in hochdeutsch gehaltenen Nummern: „Der Appenzeller an sein Vaterland“ — „Der Appenzeller in der Fremde“ — „Am Seelensee“ — „Schlußgebet zur Appenzeller Landsgemeinde“ — auch 8 gemüthliche Dialekt-Dichtungen: „Grüß Di Gott, mi Appenzell“ — „Der acht Appenzeller“ — „Innhoder Surenlebe“ — „Min Hannes“ — „Nadig zur Appen-

zeller Chülbi“ — „D'Appenzeller Medle“ — „Appenzeller Reiferweiter“ — „Groß ond Gähbueh“ — wahrlich ein reichhaltiges Menu für die musikalische Tafel! Wenn die langen Winterabende nun kommen und mit ihnen die Gelegenheit für fröhliche Familien- und andere Feste, da werden wir Appenzeller und andere musikalischen Leute nicht lange mehr fragen müssen: was können wir singen? Denn in diesem urkräftigen Eigen-gewächs unseres appenzellischen Dichters und ft. gallisch nachbarlichen Komponisten ist uns ein Liederstrauch ge-boten, dessen Duft unvergänglich sein und uns be-glücken wird, wie das dankbare Anschauen unserer heimischen Berge! Und wir glauben, daß das National-lid „Der Appenzeller an sein Vaterland“ und das „Schlußgebet zur Appenzeller Landsgemeinde“ ebenso gewiß zu wahren Volksliedern werden, gesungen von Jung und Alt, zu Berg und Thal, wie unsere altbe-kanntesten: „Rufft du, mein Vaterland?“ und „Alles Leben fröhnt aus dir.“ Wäre es z. B. nicht ein er-hebender Schluß der appenzellischen Landsgemeinde, wenn die ganze imposante Versammlung das Lied an-heben würde:

Vater, aus aller Mund,  
Tief aus des Herzens Grund,  
Töne dein Lob!

In seiner bekannten Gründlichkeit und Vielseitig-keit hat der Verfasser gleich 3 verschiedene Ausgaben seiner Lieder veranstaltet: für vierstimmigen Männer-chor (Preis 1 Fr. für Vereine); für eine Singstimme mit Klavierbegleitung (Preis Fr. 1.50); dann, als krönender Schluß, eine wundervolle Salon-Ausgabe (Preis 3 Fr.), welche außer den 12 prachtvoll illustrierten Lieder-Nummern noch 3 ebenfalls illustrierte epische Gedichte: „Morgengebet der Samen auf der Alp“ — „Das Edelweiß“ — „Alpenrosen“, tragische Scene aus den Bergen, enthält. Die Illustrationen lieferte der kunstfertige Photograph Eugen Schmidhauser. Johannes Stauffacher, unser ft. gallische Dichter und

Künstler, beschenkte das Werk mit einer reizenden Zeichnung auf dem Einband und ver sah es mit einem gehaltvollen, lieben Freundes- und Eingangswort. — Möge der Liederstrauch aus dem Appenzellerlande Ein-zug halten in jedes Haus und überall, wo Lied und Musik, die freudlichen Genien, welche uns die Prosa des Lebenskampfes verschönern helfen, liebend gepflegt werden. Eine erfreulichere Weihnachtsgabe in jede Musikmappe dürfte es kaum geben! — Erscheinien sind obige Novitäten in der Verlagsbuchhandlung C e r e f o in W a g l i a (Tessin) und ebensowohl von dieser wie durch alle Buchhandlungen zu beziehen.

**Eingefandt.** Es sei uns gestattet, nochmals auf die Dienstbotenprämierung des Schweiz. gemeinnützigen Frauenvereins, die nach Neujahr in St. Gallen statt-findet, aufmerksam zu machen. Prämirt werden Dienst-boten nach 5jähriger Dienstzeit mit dem Diplom, nach 10 Jahren mit der Brosche und nach 25 Jahren mit der Uhr. Brosche und Uhr werden nur abgegeben, wenn die zu Prämierende das Diplom in Händen hat. Dieses kann aber zwischen dem 5. und 10. Dienstjahre, ebenso zwischen dem 10. und 25. Jahre jedes Jahr an der Prämierung abgegeben werden, nicht nur mit dem vollendeten 5. oder 10. oder 25. Dienstjahre. Nicht-mitglieder des Schweiz. gemeinnützigen Frauenvereins haben für das Diplom den keinen Betrag von 3 Fr. in den Prämierungsfond zu bezahlen, für Mitglieder ist die Prämierung kostenlos.

Anfragen aller Art an die Haushaltungsschule St. Gallen, sowie an die Centralstelle in Luzern zeigen zur Genüge, wie sehr diese Prämierungen bei den Dienstboten beliebt sind; wir möchten daher alle Herr-schaften zu Stadt und Land aufmuntern, treuer Ar-beit die nur gerechte Anerkennung folgen zu lassen.

Anmeldungen werden noch bis zum 10. Dez. 1906 von der Haushaltungsschule St. Gallen, Sternacker-straße 7, entgegengenommen. [4541]

**Sirolin**

Hebt Appetit und Körpergewicht, beseitigt Husten, Auswurf, Nachtschweiß.

Wird bei  
**Lungenkrankheiten, Katarrhen**  
**Keuchhusten, Skrofulose, Influenza**  
von zahlreichen Professoren und Aerzten  
täglich verordnet.

Da minderwertige Nachahmungen  
angeboten werden, bitten wir stets zu verlangen:

**Originalpackung „Roche“**

**F. Hoffmann-La Roche & Co**  
Basel.

[4046]

**„Roche“**

Erhältlich in den Apotheken  
à Fr. 4. — per Flasche.

An schöner, sonniger Lage am oberen Zürichsee würden 1-2 gebildete, alleinstehende Damen ein friedliches, ruhiges Heim finden bei zwei Schwestern. Sorgfältige, liebevolle Pflege ist zugesichert. Adressen und Referenzen übermittelt die Expedition unter Chiffre 4339 B. [4539]

Echt englischen [4511]  
**Wunderbalsam**

à 3 und 4 Fr. per Dutzend franko.  
Probeflacons gegen 30 oder 40 Cts. -Marke franko.  
**Reischmann, Apotheker, Näfels.**  
Wiederverkäufern höchster Rabatt!

**Ecole professionnelle communale de jeunes filles**

Neuchâtel.

Les cours professionnels et restreints suivants commenceront **le lundi 3 décembre à 8 heures du matin**:  
Coupe et Confection, Broderie, Repassage;  
Coupe et Confection pour élèves des classes de français;  
Cours de dessin décoratif;  
Classe d'Apprentissage de Lingerie (48 heures par semaine);  
Pour renseignements, programmes et inscriptions, s'adresser à **Mme. Légeret, directrice.** — Inscriptions: **samedi 1 décembre de 9 heures à midi**, au nouveaux Collège des Terreaux, salle No. 6. [4540] (H 6192 N)  
**Commission scolaire.**

**Garantiert reine frische Sennerei-Butter**

versendet bei Abnahme von 10 Kilo à **Fr. 2.73** per Kilo

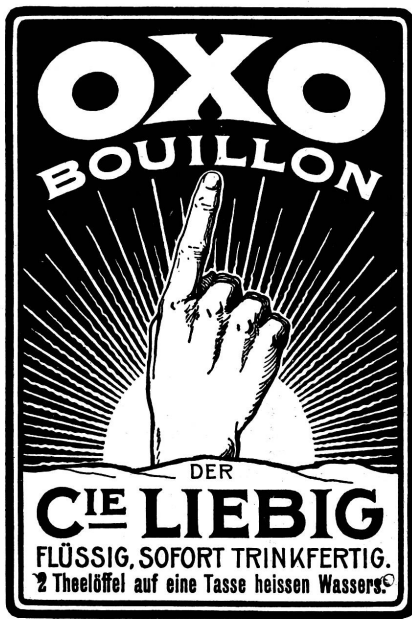
**Anton Schelbert**

**Butter- und Käse-Lieferant**  
**KALTBRUNN.** [4429]

Referenzen von Abnehmern zu Diensten.

**Trunksucht.**

Teile Ihnen ergeb. mit, dass ich von der Neigung zum Trinken vollständig befreit bin. Seitdem ich die mir von Ihnen verordnete Kur durchgemacht, habe ich kein Verlangen mehr nach geistigen Getränken und kommt es mir nicht mehr in den Sinn, in ein Wirtshaus zu gehen. Der Gesellschaft halber muss ich zur Seltenheit ein Glas Bier trinken, doch finde ich keinen Geschmack mehr daran. Die frühere Leidenschaft zum Trinken ist ganz verschwunden, worüber ich sehr glücklich bin. Ich kann Ihr briefl. Trunksucht-Heilverfahren, das leicht mit und ohne Wissen angewandt werden kann, allen Trinkern und deren Familien als probat und unschädlich empfehlen. Gimmel, Kr. Oels, 1. Schlesien, 4. Okt. 1903. Herm. Schönfeld, Stellenbes. Vorsteh. eigenh. Namensunterschrift d. Herm. Schönfeld in Gimmel beglaubigt: Gimmel, 4. Okt. 1903, der Gemeinde-vorstand: Menzel. Adr.: Privatpoliklinik Glarus, Kirchstr. 405, Glarus. [3918]



**Schwächliche** in der Entwicklung oder beim Lernen zurückbleibende **Kinder**

sowie **blutarme** sich matt führende und **nervöse** überarbeitete, leicht erregbare, frühzeitig erschöpfte **Erwachsene** gebrauchen als Kräftigungsmittel mit grossem Erfolg

# DR. HOMMEL's Haematogen.

**Der Appetit erwacht, die geistigen und körperlichen Kräfte werden rasch gehoben, das Gesamt-Nervensystem gestärkt.**

[4182

Man verlange jedoch ausdrücklich das **echte „Dr. Hommel's“ Haematogen** und lasse sich keine der vielen Nachahmungen aufreden.

Nur die echte [4088]  
Bergmann's  
**Silienmilk- Seife**  
mit dieser Schutzmarke:

SCHUTZ-MARKE

ist die vorzüglich milde, reine Seife für zarten, weissen Teint, sowie gegen Sommersprossen.

**75 Cts.**

BERGMANN & Co. ZÜRICH.

**Bensdorp's**  
reiner holländ. **Cacao**

*Edelste Qualität!*

Ein ideales Getränk, köstlich im Geschmack und zugleich nahrhaft und kräftigend.

(69589 H) (065P)

## Heilung aller Magenleiden!

selbst die eingewurzeltsten Fälle von Magen- und Darmkatarrh, Appetitlosigkeit, Magengeschwüre, Magenblutungen, Magenkrämpfe, Sodbrennen, Schmerzen in der Magengegend, Aufstossen, Brechneigung, Stuhlverstopfung, Hämorrhoiden, Mastdarmvorfall und alle Nebenerscheinungen etc. heilt schnell, dauernd und brieflich ohne Berufsstörung mit unschädlichen **Indischen Pflanzen- und Kräuter-Mitteln** [4108]

Kuranstalt Näfels (Schweiz) Dr. med. Emil Kahlert, prakt. Arzt.  
Tausende Danksch. v. Geheilten z. Einsicht! Verl. Sie Gratisbroschüre geg. Einsend. v. 50 Cts. in Marken f. Rückp.

*Herr oder Dame, die ein kleines Kapital gerne sicher anlegen und dabei zum halben Pensionspreis in schöngelegenen und gesundem Heim beste Verpflegung und anregenden Verkehr haben wollen, belieben nähere Auskunft zu verlangen. Offerten unter Chiffre O 4519 befördert die Expedition.* [4519]

# Der Verband schweiz. Seifenfabrikanten

bringt hiermit dem tit. Publikum zur gefl.

Kenntnis, dass infolge fortwährendem, aussergewöhnlichem Aufschlage sämtlicher Rohprodukte die Seifenpreise pro Kilo um 10 Cts. erhöht werden mussten.

**Der Vorstand.**

(Bl 880 Y)

**PLANTARIS**  
PFLANZENFLEISCH

**Bester Fleischersatz.**  
(H 6037 Z) Alleinfabrikant: [4535]  
A. Gränicher, Wollishofen-Zürich.

**Kautschukstempel.**  
Stempel à 40 und 80 Cts.  
Ovale Stempel von Fr. 1.50 an  
Preisliste gratis und franco.  
**A. Niederhäuser**  
Grenchen. [4516]

**„Reform“ Anti Corset.**  
Nur ächt mit dieser Schutzmarke.

und Vulkaneinlage grau u. weiss  
Qual. A. fs. 8-  
Qual. B. fs. 12-  
leicht waschbar.  
**Paul Armbruster**  
St. Gallen. [4516]

Um in Ruhe das Richtige wählen zu können, verlange man schon jetzt mit Postkarte von **F. Ad. Richter & Cie.** in **Olten** die Frankozusendung der neuen Preisliste über

## Anker - Steinbaukasten.

Die mit vielen Abbildungen versehene Preisliste gibt Anschluss über den Inhalt eines jeden Kastens und über die sinnreiche Ergänzungsordnung, durch die es ermöglicht wird, jeden Anker-Steinbaukasten planmässig zu vergrössern. [4548]

## Singer's Biscuits

(Kraft-Eiweiss-Biscuits)

**Nahrhafter wie Fleisch.**

Viermal so nahrhaft wie gewöhnliche Biscuits. Bestes Biscuit für jedes Alter, besonders für Kinder, Reconvalescenten. [4184]

Alleinige Fabrikation der Schweiz. **Bretzel- und Zwieback-Fabrik Ch. Singer, Basel.**

## Wernle's Schnellglanz-Putzpulver

ist das **Vorzüglichste** zum Reinigen von **Kupfer, Messing** etc. In Handlungen und Drogerien à 20 Eis. per Paket.

**Drogerie Wernle**  
Augustinergasse 17, Zürich.

## Eine tüchtige Hausfrau

wird man nach Absolvierung der Kurse im **Institut Wartheim in Heiden** (Schweiz).

Bei

## Gicht Rheumatismus

empfehlen wir

### Unterkleider

**Engadiner Bergkatzen-Fellen**

passend für alle Körperteile  
Prospekte und Auswahlendungen.  
Sanitäts-Geschäft **Hausmann A.-G.**  
**ST. GALLEN**  
Basel · Davos · Genf · Zürich.

## Töchter-Pensionat

Mme et M<sup>les</sup> Junod

(Vaud) **Ste. Croix** (Vaud)  
Preis: **Fr. 75. — per Monat.**  
H24029 L) Prospekte u. Referenzen. [4418]

## Ohne Kosten

erhalten Sie von untenstehendem Bureau

### Insertionspläne

Auskunft in 4351

Reklame-Angelegenheiten

### Inserat-Kataloge.

Streng reelle Bedienung. Absolute Verschwiegenheit bei Chiffre-Insertaten.

**Annoncen-Expedition**  
**F. Ruegg, Rapperswil**  
am Zürichsee.

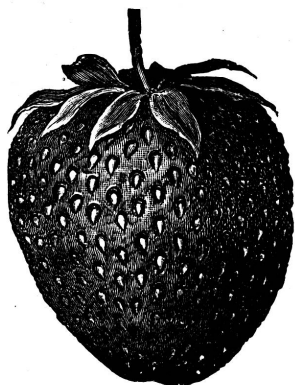
**Kluge Hausfrauen**  
kaufen nur:  
**HELVETIA COCHORIEN**  
Garantirt rein  
laut Gutachten mehrerer Kantons-Chemiker  
Koch- u. Haushaltungs-Schulen  
**das allerbeste Fabrikat**



## Teppichhaus Schuster & Co St. Gallen und Zürich

**Vorteilhafte Bezugsquelle**  
für  
Teppiche  
Linoleum  
Tischdecken  
Reisedecken

4338



# Unentbehrlich in jedem Haushalte

als ein gesundes Nahrungs- und Genussmittel für Kinder und Erwachsene sind die aus nur besten frischen Früchten und prima Raffinade-Zucker hergestellten Lenzburger Confitüren. Sie sind in den beliebten 5 kg. Eimern und Kochtöpfen, sowie in Flacons à ca. 1/2 und 1 kg. überall zu haben und billiger als im Haushalt eingemachte Früchte. Wer ein bekömmliches, vorzügliches Frühstück liebt, verlange stets nur [4536]

**Henckell & Roths**

# Lenzburger Confitüren.

**Lenzburger Gemüseconserven** sollen in jeder Küche zu finden sein.

**Lenzburger Compotesfrüchte** beste Präparation, hochfein im Geschmack.

**Lenzburger Pains (Fleischwaren)** geben delikate Sandwiches, gebrauchsfertig, billig.

**Conservenfabrik Lenzburg** v. Henckell & Roth.

Grösste Kulturen in der Schweiz von Beerenfrüchten und Spalierobst.

